

Verlag von Rudolf Kraut in Dresden.

Z Zu erneuter Verwendung empfehle ich den kürzlich erschienenen Roman:

Johanniskind

von

Claire Bernhardt-Breslau

Broschiert M. 3.— ord. M. 2.10 netto, M. 1.80 bar
Gebunden M. 4.— ord., M. 2.50 bar und 7/6.

Über das Werk liegen bereits eine Anzahl glänzender Besprechungen vor, und gestatte ich mir, auf die nachstehenden Auszüge zu verweisen; so schreiben

Internationale Literatur- und Musikberichte vom 22. September:

... Der Roman zeigt einen großartigen Aufbau und ist in einer glühenden, wundervollen Sprache geschrieben. Das Johanniskind, der Held der Geschichte, ist Johannes Debelius, der in der Johannisknacht geboren ist und der sich durch viele Kämpfe bis zum Dichter emporringt. Das Werk ist so fesselnd geschrieben, daß man es gar nicht fortlegen mag, bevor man es ganz gelesen hat. — Claire Bernhardt besitzt alles, was eine echte Dichterin macht: Gefühlstiefe, Beobachtungsgabe und Leidenschaft. Mich begleiten ihre Bücher nun schon lange auf allen meinen Wegen; man kann sich nicht genug vollsaugen an den berausenden Urönen, die einem daraus entgegenströmen. Wer „Johanniskind“ gelesen hat, wird nach Neuem von Claire Bernhardt verlangen...

Groß New-Yorker Zeitung vom 15. Juli:

... Fesselnd von der ersten bis zur letzten Seite ist dieser neueste Roman Claire Bernhardts; mit ungemeinem Liebreiz zeichnet die Verfasserin das Lichtbild, dem das Johanniskind nachjagt, und mit Spannung verfolgt man den weiteren Fortschritt der Handlung. Die Liebeszenen, die mit unterlaufen, sind vor allem packend wiedergegeben.

Die Feder, Berlin, vom 15. Juli:

Eine poesieerfüllte Liebesgeschichte mit ergreifenden Episoden.

Das Buch ist mit einer effektvollen Titelzeichnung in zwei Farben versehen und aus dem Schaufenster leicht verkäuflich.

Ihre Bestellung erbitte auf dem beiliegenden rosa Verlangzetteln.

Dresden-N. 16.

Hochachtungsvoll

Rudolf Kraut.



Z Demnächst erscheint Lfg. 3, 4 von

: SLOWAKISCHE : VOLKSARBEITEN

VOLKSBAUTEN, INTERIEURS
* UND HANDARBEITEN. *

HERAUSGEGEBEN VON

DUŠAN JURKOVIČ,
ARCHITEKT.

20 Blätter in 4^o. Licht- u. Farbendruck.

Preis K 7.— oder *fl.* 6.—
pro Lieferung.

Die Süddeutsche Bauzeitung schreibt hierüber:

Man kann Herausgeber und Verleger zu diesem Werke nur gratulieren! Es ist doch wirklich herzerfreuend, wie sich das Empfinden zur Nationalkunst, — die sich nirgends so stark, so typisch, so feinfühlernd ausdrückt, wie in unserer Heimatkunst, unserer Bauernkunst — in neuester Zeit so mächtig durchringt. Mit welchem Eifer, welchem Ernst man jetzt darangeht, unser schier verloren gegangenes Kleinod, unsere Volkskunst, wieder zu Ehren zu bringen, das bezeugen am besten die jetzt allorts auftauchenden Publikationen, die uns die Schönheit und charakteristischen Eigentümlichkeiten der volkstümlichen Kunst eines bestimmten Landstriches vor Augen führen. Über die Volkskunst des bayerischen Gebirges, des Algäu, Sachsens, die Vierlande u. a. besitzen wir bereits schon ausführliche, reich illustrierte Werke. Auch Österreich hat sich hervorragend beteiligt, die Schätze, die in unserem Volkstum und seiner herzerquickenden Kunst stecken, zu heben, zu sammeln, zu retten und weitesten Kreisen zugänglich zu machen. Eine der schönsten und best ausgestatteten Publikationen dieser Art ist die vorliegende mit vorzüglichen Reproduktionen und Farbendruck.

Lieferung 1 bis 4 (40 Blätter Licht- und Farbendrucke) stellen wir in einer prov. Mappe à cond. zur Verfügung.

Die bestellte Kont. ist vorgemerkt und gelangt gleichzeitig zur Ausgabe.

Achtungsvoll

Wien, Oktober 1907.

Anton Schroll & Co.